

Anfrage

gemäß § 16 I GO der STAVO

	<p>Datum: 03.06.2012</p> <p>Antragstellerin: FDP-Fraktion</p> <p>Verfasser/in: <i>Dr. Rüdiger Werner</i> <i>Tobias Kruger</i></p>				
Anfrage der FDP Fraktion: „Kulturticket“					
<p>Beratungsfolge:</p> <table><thead><tr><th><u>Datum</u></th><th><u>Gremium</u></th></tr></thead><tbody><tr><td>25.06.2012</td><td>Stadtverordnetenversammlung</td></tr></tbody></table>		<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>	25.06.2012	Stadtverordnetenversammlung
<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>				
25.06.2012	Stadtverordnetenversammlung				

Sachverhalt:

Am 16. Februar 2011 hat die Stadtverordnetenversammlung einstimmig die probeweise Einführung eines Kulturtickets beschlossen. Nach einem Jahr sollten die wirtschaftlichen Auswirkungen dokumentiert werden, um danach gegebenenfalls das Kulturticket dauerhaft zu beschließen oder Veränderungen am Beschluss dazu vorzunehmen. Bisher hat es keine Evaluation oder Berichterstattung diesbezüglich in irgendeiner Form gegeben.

Die FDP Fraktion fragt daher gemäß § 16 I GO der STAVO, i.S.d. § 50 II HGO, an:

- 1) Wann wurde das Kulturticket eingeführt? Wie war die Resonanz dazu?
- 2) Wie viele Menschen nutz(-t)en im 1. Jahr das Kulturticket? Wie viele Besucher von Kulturveranstaltungen in der Kulturhalle haben prozentual das Kulturticket genutzt?
- 3) Wie waren/sind die wirtschaftlichen Auswirkungen?
- 4) Ist das Kulturticket heute noch erhältlich? Wenn ja: auf Basis welcher Beschlusslage?